

## Prüfung des Risikomanagement-Systems

### Basiskatalog mit 50 Fragen

<b>Allgemeine Fragen</b>	
1.	Wer war in den Aufbau des Risikomanagement-Systems eingebunden?
2.	Welche Standards wurden bei der Entwicklung des Risikomanagement-Systems berücksichtigt?
3.	Welche Akzeptanz erfährt das RM bezüglich der Unternehmenssteuerung?
4.	Ist das Risikomanagement-System aktuell?
5.	Ist das Versicherungsprogramm mit dem Risikomanagement abgestimmt?
6.	Ist das Sicherheitsmanagement-Programm mit dem Risikomanagement abgestimmt?
<b>Risikomanagement-Organisation</b>	
7.	Wer ist für das laufende Risikomanagementsystem verantwortlich?
8.	Ist dies eindeutig definiert und zugewiesen?
9.	Welche weiteren Funktionen / Mitarbeiter sind in das Risikomanagement eingebunden?
10.	Sind deren Aufgaben eindeutig beschrieben?
<b>Risikopolitik</b>	
11.	Welche Risikostrategie hat die Geschäftsleitung festgelegt?
12.	Ist diese Strategie schriftlich festgehalten?
13.	Wird diese Strategie im Unternehmen gelebt?
14.	Ist die Strategie plausibel?
<b>Risikomanagementhandbuch / -dokumentation</b>	
15.	Gibt es ein RM-Handbuch?
16.	Enthält das Handbuch alle notwendigen Informationen?
17.	Ist der Inhalt plausibel und aktuell?
18.	Wie werden die regelmäßigen Risikomanagement-Arbeiten dokumentiert? (Risikoerkennung, Bewertung, Maßnahmen Erfassung und -steuerung etc.)
<b>Risikoerfassung</b>	
19.	Wie wurden die Risiken ermittelt, die im Risikomanagementsystem behandelt werden?
20.	Gibt es ein zielorientiertes Verfahren, das neue Risiken erkennt?
21.	Was für Risikofrüherkennungsmethoden gibt es?
22.	Sind die Risiken vollständig erfasst?
23.	Decken die erfassten Risiken den gesamten Unternehmensbereich ab?
24.	Welche Risiken sind aktualisiert oder neu hinzugekommen?
25.	Wurden die Treiber der einzelnen Risiken erfasst?
<b>Risikobewertung</b>	
26.	Wer führt die Risikobewertung durch?
27.	Welche Methode wird zur Risikobewertung eingesetzt?
28.	Nach welchen Maßstäben werden die Risiken bewertet?
29.	Sind diese definiert oder ist die Risikobewertung ein ad-hoc-Prozess?
30.	Wird die Bewertung hinsichtlich der Plausibilität regelmäßig überprüft?

## Prüfung des Risikomanagement-Systems

### Basiskatalog mit 50 Fragen

31.	Wird zwischen Brutto und Netto unterschieden?
32.	Ist die aktuelle Bewertung der Risiken nachvollziehbar?
33.	Gibt es eine Risk Map, die die Ergebnisse der Bewertung verdeutlicht?
<b>Risikobewältigung</b>	
34.	Werden durch das Risikomanagement Maßnahmen zur Risikobewältigung initiiert?
35.	Wie werden Maßnahmen identifiziert und nachverfolgt?
36.	Sind die Maßnahmen auf die Ursachen bzw. Treiber der Risiken gerichtet?
37.	Wer legt die Maßnahmen fest, wer setzt sie um?
38.	Ist ein Eskalationsverfahren bei Nichtumsetzen der Maßnahmen etabliert?
39.	Wer gibt das Budget frei für die zusätzlichen Maßnahmen?
40.	Sind die Gegenmaßnahmen passend?
41.	Wird die Umsetzung von Gegenmaßnahmen überwacht?
<b>Frühwarnindikatoren</b>	
42.	Gibt es ein geeignetes Frühwarnsystem?
43.	Sind die Frühwarnindikatoren und Schwellenwerte so gewählt, dass das Überwachen zweifelsfrei möglich ist?
44.	Wer überwacht die Frühwarnindikatoren?
45.	Sind die Handlungen definiert, die bei dem Überschreiten eines Frühwarnindikators ausgeführt werden?
46.	Sind die Frühwarnindikatoren Risikotreiber orientiert?
<b>Risikobericht</b>	
47.	Wird in regelmäßigen Abständen berichtet?
48.	Ist der Risikobericht so kurz und präzise wie möglich verfasst?
49.	Wie ist die Akzeptanz des Risikoberichtes – wird er gelesen und beachtet?
50.	Enthält der Bericht alle wesentlichen Risiken?